

Virtual Reality im Musikunterricht

Impulsworkshop für alle interessierten Lehrkräfte am 28.2./1.3.2025 in Heek

Welche aktuellen Virtual-, Augmented- und Mixed-Reality-Technologien gibt es? Wie können diese gewinnbringend im Musikunterricht der Zukunft und schon heute eingesetzt werden? Wie verändert sich unser Lernen durch diese Technologien? Mit diesen Fragen befasst sich der Workshop „Virtual Reality im Musikunterricht“, den die Landesmusikakademie NRW in Heek vom 28. Februar bis 1. März 2025 anbietet.

In diesem Workshop des Projekts LEVIKO-XR erhalten Musiklehrkräfte einen Einstieg in die Technologien der erweiterten Realität und probieren ganz konkrete Lehr-Lern-Designs für den Musikunterricht aus. Das Fortbildungsformat besteht aus einem Einstiegsteil, der sich gut für Lehrkräfte mit oder ohne Vorerfahrung eignet, und einem Praxisteil mit Workshop-Charakter, in dem unterschiedliche Apps und Praxisbeispiele für den Musikunterricht gezeigt werden. Zudem werden Ressourcen und Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt. Zum Ausprobieren der Unterrichtskonzepte und Möglichkeiten werden die Teilnehmenden mit Virtual-Reality-Headsets und iPads ausgestattet. Die Möglichkeit eines regen Austauschs unter allen Beteiligten und Teilnehmenden ist ausdrücklich gewünscht und vorgesehen.

Die Veranstaltung richtet sich neben Musiklehrkräften bewusst an alle interessierten Personen, egal ob mit und ohne Vorerfahrung!

Kooperationspartner der Landesmusikakademie bei diesem Impulsworkshop sind die Hochschule Düsseldorf, das Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik der Universität Osnabrück sowie die Staatliche Hochschule für Musik Trossingen.

Digitale Innovationen haben die Bildungslandschaft in den letzten Jahren massiv beeinflusst. Neue Lehr- und Lernformate eröffnen Chancen für selbstgesteuertes Lernen, ermöglichen individualisierte Lernumgebungen in heterogenen Klassen, können durch ihre Effektivität und ihr vielseitiges Potenzial Lehrkräfte langfristig entlasten und ganz neue Unterrichtsinhalte und -methoden eröffnen.

Die Professionalisierung von Lehrkräften, die heute in verschiedenen Rollen als Lernbegleitung, Supervisor, Coach, Vorbild und Unterstützer:in fungieren können, ist eines der Kernziele des Projekts LEVIKO-XR. Dabei liegt die Besonderheit in den Inhalten: Extended Reality Technologien gehören bisher nur an vereinzelten Schulen zum Alltag. Da sich das in den kommenden Jahren voraussichtlich ändern wird, bietet sich jetzt die einmalige Gelegenheit, die Veränderungen aus der Praxis heraus mitzugestalten. Dazu laden die Projektmitarbeitenden in dieser Veranstaltung ein.

Der Workshop „Virtual Reality im Musikunterricht“ findet von Freitag, 28.2.2025, 18:30 Uhr bis Samstag, 1.3.2025, 18:00 Uhr in der Landesmusikakademie NRW (Steinweg 2, 48149 Heek-Nienborg) statt. Das Teilnahmeentgelt beträgt 78 Euro, ermäßigt 58 Euro inklusive Übernachtung im Doppelzimmer und Vollpension. Es muss mit der Anmeldung überwiesen werden.



Mithilfe von Virtual-Reality-Headsets können die Teilnehmenden des Workshops „Virtual Reality im Musikunterricht“ neue Unterrichtskonzepte ausprobieren. (Foto: freepik.com)

Die **Landesmusikakademie NRW e.V.** wirkt seit 1989 für ganz Nordrhein-Westfalen als Veranstalterin musikalischer Fort- und Weiterbildungen, als Bildungsstätte und Probenort sowie als Vernetzungspartnerin und Projektträgerin. Sie wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft institutionell gefördert und bildet mit Kursen, Lehrgängen, Tagungen, Konzerten und Projekten einen Knotenpunkt musikalischer Arbeit in NRW. www.lma-nrw.de